

Condition Monitoring, moderne Antriebssysteme und aktuelle Gerätesteuerungen von Liebherr

- Neue Demo-App zeigt Ausblick auf Condition-Monitoring-Funktionalitäten
- Vielfältige Systemlösungen – vom Teilsystem bis zum elektrifizierten Antriebsstrang

München (Deutschland), 28. Januar 2018 – Im Mittelpunkt des Auftritts der Liebherr-Komponenten auf der diesjährigen Bauma stehen Condition Monitoring und Systemlösungen. Neben einer App für die Erfassung des Maschinenzustands auf der Komponentenebene werden Möglichkeiten für die Antriebe der Zukunft aufgezeigt sowie eine neue Generation der Display-Controller vorgestellt.

Condition-Monitoring-Funktionalitäten auf einen Blick

Auf der Bauma 2019 stellt Liebherr die Demoversion einer App vor, welche Möglichkeiten des Condition Monitorings für sämtliche Liebherr-Komponenten aufzeigt – von Dieselmotoren über Energiespeicher, Hydraulik, Getriebe und Großwälzlager. Darüber können Maschinenhersteller die Flottenmanager, Servicemitarbeiter und Maschinenbediener ihrer Kunden zukünftig über den Zustand der Komponenten informieren. Zusätzlich kann der OEM die erfassten Daten auch zur Optimierung von Kraftstoffverbrauch und Leistung des Geräts nutzen. Perspektivisch lassen sich notwendige Wartungen und außerplanmäßige Servicefälle rechtzeitig erkennen und somit Ausfälle der Maschine reduzieren und verhindern. Liebherr Components fungiert dabei als Entwicklungspartner für den Maschinenhersteller. Innovative Sensortechnologien erweitern die verfügbare Datenbasis, während eine rechenstarke Telematikeinheit mit zahlreichen Schnittstellen für eine sichere Datenübertragung bei anspruchsvollen Umgebungsbedingungen sorgt.

Vielfältige Systemlösungen – vom Teilsystem bis zum elektrifizierten Antriebsstrang

Der Themenkomplex Antriebssysteme mit dem Schwerpunkt Elektrifizierung spielt ebenfalls eine große Rolle auf dem Stand der Liebherr-Komponenten. Auf der Bauma 2019 gibt Liebherr sowohl einen Überblick über bestehende Elektrifizierungslösungen

als auch einen Ausblick auf zukünftige Möglichkeiten, die neue High-Speed-Elektromotoren bieten werden. Ein elektrisches Windensystem, eine Antriebsgruppe mit Dieselmotor und Hydraulikpaket, ein Rotationssystem für Tunnelbohrmaschinen und weitere Exponate sind Beispiele für leistungsfähige Teilsysteme, die Liebherr realisieren kann.

Neues von Liebherr - vom Motor bis zum Display-Controller

Highlights bei den Produktneuvorstellungen sind unter anderem die Erweiterung des Dieselmotorenportfolios um einen 6-Zylinder-Motor mit 18 Litern Hubraum und einen 16-Zylinder-Motor mit 83 Litern Hubraum. Eine modular aufgebaute Baureihe im Druckbereich bis 260 bar ergänzt das Programm der Hydraulikzylinder. Zudem stellt Liebherr eine neue Generation von Display-Controllern für mobile Arbeitsmaschinen vor. Diese eignet sich dank ihrer hochauflösenden Anzeige und der individuellen Gestaltbarkeit mit Touchscreen ideal als programmierbares Eingabegerät. Die Display-Controller erreichen hohe Schutzarten bis zu IP6K5 und eignen sich dadurch speziell für anspruchsvolle Einsätze in mobilen Arbeitsmaschinen.

Bildunterschrift

liebherr-components-bauma.jpg

Im Mittelpunkt des Auftritts der Liebherr-Komponenten auf der diesjährigen Bauma stehen Condition Monitoring und Systemlösungen.

Ansprechpartnerin

Alexandra Nolde

Senior Communication & Media Specialist

Telefon: +41 56 296 4326

E-Mail: alexandra.nolde@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Components AG

Nussbaumen / Schweiz

www.liebherr.com/components

